



Deutscher  
NACHHALTIGKEITS  
Kodex

# DNK-Erklärung 2023

---

## KEILIR Unternehmensberatung GmbH

---

Leistungsindikatoren-Set

EFFAS

Kontakt

KEILIR  
Unternehmensberatung GmbH

Chief Sustainability Officer  
Katharina Mazet

Bahnhofstraße 9  
21244 Buchholz  
Deutschland

[katharina.mazet@keilir-ub.de](mailto:katharina.mazet@keilir-ub.de)





## Leistungsindikatoren-Set

Die Erklärung wurde nach folgenden      EFFAS  
Berichtsstandards verfasst:

# Inhaltsübersicht

## Allgemeines

Allgemeine Informationen

## KRITERIEN 1–10: NACHHALTIGKEITSKONZEPT

### Strategie

1. Strategische Analyse und Maßnahmen
2. Wesentlichkeit
3. Ziele
4. Tiefe der Wertschöpfungskette

### Prozessmanagement

5. Verantwortung
6. Regeln und Prozesse
7. Kontrolle  
Leistungsindikatoren (5-7)
8. Anreizsysteme  
Leistungsindikatoren (8)
9. Beteiligung von Anspruchsgruppen  
Leistungsindikatoren (9)
10. Innovations- und Produktmanagement  
Leistungsindikatoren (10)

## KRITERIEN 11–20: NACHHALTIGKEITSASPEKTE

### Umwelt

11. Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen
12. Ressourcenmanagement  
Leistungsindikatoren (11-12)
13. Klimarelevante Emissionen  
Leistungsindikatoren (13)

### Gesellschaft

14. Arbeitnehmerrechte
15. Chancengerechtigkeit
16. Qualifizierung  
Leistungsindikatoren (14-16)
17. Menschenrechte  
Leistungsindikatoren (17)
18. Gemeinwesen  
Leistungsindikatoren (18)
19. Politische Einflussnahme  
Leistungsindikatoren (19)
20. Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten  
Leistungsindikatoren (20)

Stand: 2023, Quelle:  
Unternehmensangaben. Die Haftung  
für die Angaben liegt beim  
berichtenden Unternehmen.

Die Angaben dienen nur der  
Information. Bitte beachten Sie auch  
den Haftungsausschluss unter  
[www.nachhaltigkeitsrat.de/  
impressum-und-datenschutzzerklaerung](http://www.nachhaltigkeitsrat.de/impressum-und-datenschutzzerklaerung)

Heruntergeladen von  
[www.nachhaltigkeitsrat.de](http://www.nachhaltigkeitsrat.de)

# Allgemeines

## Allgemeine Informationen

Beschreiben Sie Ihr Geschäftsmodell (u. a. Unternehmensgegenstand, Produkte/Dienstleistungen)

Das Bankenaufsichtsrecht ist ständig in Bewegung! Im Hinblick auf immer neue Vorgaben ist es umso wichtiger, bei der Analyse aktueller Regulierungsvorhaben und der Ableitung möglicher Implikationen qualitativ hochwertige Ansprüche zu erfüllen.

Die KEILIR Unternehmensberatung GmbH (nachfolgend KEILIR) begleitet ihre Kunden passgenau bei der Erreichung dieser Ziele. Unser erfahrenes Team bündelt mehrere Jahrzehnte Erfahrung aus der Beratung sowie aus Projekt- und bankinternen Liniverantwortlichkeiten. Stetige Weiterbildung und gezielte Zertifizierungen sichern dieses Niveau nachhaltig.

2014 als inhabergeführtes Beratungsunternehmen gegründet, legt KEILIR Wert auf Unabhängigkeit und gesundes Wachstum zur langfristigen Entwicklung des Unternehmens. Wir stehen Banken und Finanzdienstleistern bei der Lösung anstehender Herausforderungen im Aufsichtsrecht mit Fokus Meldewesen und Risikomanagement zur Seite.

Vom Projektmanagement über fachliche Beratung, technische Unterstützung und Test bis hin zur Prozessoptimierung entwickeln und leben wir Leidenschaft für gemeinsame Lösungen. Im Zentrum unseres Handelns steht die Zufriedenheit unserer Kunden, Mitarbeitenden und Partner. Dabei setzen wir auf ein positives Arbeitsklima und einen respektvollen Umgang miteinander.

Die Marke KEILIR steht für

- Kompetenz
- Effizienz
- Innovation
- Leidenschaft
- Individualität
- Respekt

Ergänzende Anmerkungen:

---



Allen Mitarbeitenden gilt das gleiche Maß an Wertschätzung unabhängig von Geschlecht, ethnischer Herkunft, Alter oder sonstigen Kriterien. Wir erkennen diese Diversität an und fördern diese u.a. durch unsere Mitgliedschaft in der „Charta der Vielfalt“. Die Förderung der Diversität in unserer Organisation hat zum Ziel, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das frei von Vorurteilen ist.

# KRITERIEN 1–10: NACHHALTIGKEITSKONZEPT

## Kriterien 1–4 zu STRATEGIE

### 1. Strategische Analyse und Maßnahmen

Das Unternehmen legt offen, ob es eine Nachhaltigkeitsstrategie verfolgt. Es erläutert, welche konkreten Maßnahmen es ergreift, um im Einklang mit den wesentlichen und anerkannten branchenspezifischen, nationalen und internationalen Standards zu operieren.

Nachhaltigkeit ist bei KEILIR Teil der Unternehmensstrategie. Nachhaltiges Handeln ist im Leitbild verankert und wird kontinuierlich weiterentwickelt.

Die Unternehmenseigentümer und Geschäftsführer haben das Thema zur Chefsache gemacht.

Mit der Stelle des Chief Sustainability Officer (CSO) ist das Thema Nachhaltigkeit auch aufbauorganisatorisch verankert.

Ob als Beratungsfeld oder in unserem Arbeitsalltag, KEILIR bekennt sich klar zum nachhaltigen Wirtschaften. Wir haben entschieden, uns an den DNK-Kriterien im Sinne der (Nachhaltigkeits-)Standards zu orientieren. Andere Standards (z. B. UN Global Compact oder SDGs) erscheinen uns für unsere Belange und Situation weniger geeignet.

Oberstes Ziel ist die Reduzierung unseres CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks.

Als zentrale Handlungsfelder sehen wir an: Reisetätigkeit (so CO<sub>2</sub> schonend wie möglich), Energieverbrauch (Heizung und Strom für unsere Büroräume) und Ressourceneinsatz (Hardwarenutzung, Verbrauchsmaterialien).

## 2. Wesentlichkeit

Das Unternehmen legt offen, welche Aspekte der eigenen Geschäftstätigkeit wesentlich auf Aspekte der Nachhaltigkeit einwirken und welchen wesentlichen Einfluss die Aspekte der Nachhaltigkeit auf die Geschäftstätigkeit haben. Es analysiert die positiven und negativen Wirkungen und gibt an, wie diese Erkenntnisse in die eigenen Prozesse einfließen.

Unser ökologisches und sozioökonomisches Umfeld ist die Finanzbranche. KEILIR ist dort als Dienstleister im Aufsichtsrecht mit Fokus Meldewesen und Risikomanagement für Banken und Finanzdienstleister in Europa mit Schwerpunkt Deutschland tätig. Unsere Kunden stammen dabei sowohl aus dem Bereich Privatbanken als auch aus dem Bereich öffentlich-rechtlicher Finanzinstitute (Sparkassen und Landesbanken) mit europäischer oder nationaler Bankenbeaufsichtigung. Zusätzlich betreuen wir auch IT-Dienstleister, die diese Kunden unterstützen.

Das Thema Nachhaltigkeit bringt weitreichende Auswirkungen für die Finanzbranche mit sich. Banken und Investoren müssen durch bewusste Steuerung von Geldströmen einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen Transformation der Gesamtwirtschaft und vieler gesellschaftlicher Rahmenbedingungen leisten. Sie müssen dazu ihre Geschäftsmodelle anpassen, neue regulatorische Anforderungen zum Beispiel in der Offenlegung erfüllen oder neue Produkte entwickeln. KEILIR versteht sich als Teil der Finanzwirtschaft und unterstützt den notwendigen Transformationsprozess. **Outside-in** bedeutet dies für uns, dass wir uns ebenfalls weiterentwickeln müssen. Positiv ist dabei, dass wir unser Beratungsangebot um den Bereich Nachhaltigkeit erweitern und Lösungen zur Umsetzung regulatorischer Anforderungen aus dem EU-Aktionsplan für ein nachhaltiges Finanzwesen unterstützen können. Dafür müssen Mitarbeiter entsprechend kostenintensiv qualifiziert und Akquise-Aktivitäten erweitert werden.

Zur Identifikation unserer wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen haben wir zum einen eine Indikation unseres CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks errechnet. Dadurch wurde erkennbar, wo welche Hebel bestehen. Zum anderen haben wir in einem internen Projekt die konkreten Maßnahmen herausgearbeitet und konkretisiert.

Als Ergebnis sehen wir **Inside-out** insbesondere nachfolgende Nachhaltigkeitsthemen als wesentlich bei unserer Geschäftstätigkeit an:

- Mitarbeitersensibilität für Nachhaltigkeit
- Reisetätigkeit
- Energieverbrauch
- Büromaterialverbrauch

- Sensibilisierung unserer Kunden für Nachhaltigkeit

KEILIR verfolgt dabei den Ansatz, dass sich finanzielle Rendite und Wertschöpfung für Umwelt und Gesellschaft kombinieren lassen. Unser Selbstverständnis ist, dass nur auf Basis sozial-ethischer Prinzipien langfristiges Wachstum gelingt. Nachhaltigkeit wird deshalb von KEILIR als unternehmerische Chance verstanden.

Chancen bieten sich dabei insbesondere durch die Erweiterung des Beratungsangebotes und der Kombination aus Nachhaltigkeit und Kosteneffizienz. Ein Risiko besteht dabei, das Mindset der vorhandenen Mitarbeitenden positiv umzulenken, ohne diese auf dem Weg dahin zu verlieren. Zusätzlich lassen sich durch das erweiterte Produktangebot und eine positivere Nachhaltigkeitswahrnehmung neue Gruppen an Mitarbeitenden und Kunden erreichen.

### 3. Ziele

Das Unternehmen legt offen, welche qualitativen und/oder quantitativen sowie zeitlich definierten Nachhaltigkeitsziele gesetzt und operationalisiert werden und wie deren Erreichungsgrad kontrolliert wird.

Wir verstehen Nachhaltigkeit im Sinne der drei Dimensionen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (engl. Environmental Social Governance "ESG").

Aufgrund der Art und Größe unseres Unternehmens sehen wir keinen Mehrwert in einer Ausrichtung unserer Nachhaltigkeitsziele entlang der Sustainable Development Goals (SDG) der UN.

Oberstes Ziel ist die Verbesserung unseres CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks. Die Berechnung unseres CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks erfolgt jährlich. Darüber erfolgt eine Entwicklungskontrolle.

Nachfolgende Zielkategorien sehen wir als maßgeblich für unsere Entwicklung zu einem nachhaltigeren Unternehmen an:

#### **Ziele Umwelt**

- **Mobilität:**  
In unserer Reisekosten- und Spesenrichtlinie soll der Vorrang von Schiene gegenüber Straße und Flug unter Berücksichtigung weiterer Aspekte formuliert werden. Wir setzen uns das Ziel, ressourcenschonend zu reisen. Dabei wollen wir die Reisetätigkeit auf ein erforderliches Maß beschränken.

- Energie:  
Wir nutzen bereits Grünstrom unseres regionalen Stromanbieters zu 100% (Strom aus norwegischen Wasserkraftwerken). Ziel ist die Mitarbeitenden weiterhin für einen möglichst geringen Stromverbrauch zu sensibilisieren.
- Papier:  
Wo möglich und sinnvoll wollen wir unsere Prozesse digitalisieren und auf Papier verzichten. Mit Maßnahmen wie zum Beispiel beidseitigem und farblosem Druck haben wir unseren Ressourcenverbrauch weiter gesenkt.

### **Ziele Soziales**

- Gesundheitsschutz:  
Das mobile Arbeiten behält seinen hohen Stellenwert. Unser Ziel ist es, auch beim mobilen Arbeiten sehr guten Gesundheitsschutz zu ermöglichen und zu praktizieren.
- Aus- und Weiterbildung:  
Das erreichte hohe Niveau (Seminarbesuche, Tagungen, Mentorenkonzept, etc.) wollen wir halten.
- Diversität:  
Wir leben und fördern Vielfalt.

### **Ziele Unternehmensführung**

- IT-Sicherheit:  
Wir haben im Zuge eines internen Projektes diverse Optimierungspunkte verfolgt. So haben wir zum Beispiel in 2023 unsere Büroräume mit smarterer Steuerung von Heizung, Strom und Licht ausgerüstet.
- Gemeinwesen:  
Wir haben uns das Ziel gesetzt, unser bisheriges gesellschaftliches und soziales Engagement fortzuführen.

Eine Priorisierung der Ziele erfolgt nicht, weil wir der Überzeugung sind, dass alle Kategorien bedacht und verfolgt werden müssen. Quantitative Ziele der einzelnen Kategorien haben wir nicht festgelegt.

Wir versuchen durch eine Mischung aus Quick Wins und strategischer Weiterentwicklung die größte Wirkung über alle Zielkategorien hinweg zu erzielen.

Die Kontrolle der Entwicklung der Ziele ist Aufgabe unseres CSO. Er stimmt gegebenenfalls zu ergreifende Maßnahmen mit der Geschäftsleitung ab.

## 4. Tiefe der Wertschöpfungskette

Das Unternehmen gibt an, welche Bedeutung Aspekte der Nachhaltigkeit für die Wertschöpfung haben und bis zu welcher Tiefe seiner Wertschöpfungskette Nachhaltigkeitskriterien überprüft werden.

Unsere Wertschöpfungskette besteht aus den Stufen Akquisition und Erbringung der Beratungsdienstleistung. Vom Projektmanagement über fachliche Beratung, technische Unterstützung und Test bis hin zur Prozessoptimierung entwickeln und leben wir Leidenschaft für gemeinsame Lösungen.

KEILIR erbringt dabei den Großteil der Wertschöpfung selbst. Punktuell werden Kooperationspartner und Freiberufler/innen eingebunden, um das interne Know-how zu ergänzen.

Nachhaltigkeitskriterien fließen entlang der gesamten Wertschöpfungskette in die Prozesse Leistungserstellung, Marketing- und Vertriebsaktivitäten und Kundenbetreuung ein. Nachhaltigkeitsaspekte wie ressourcenschonender Einsatz von Werbe- und Informationsmaterialien oder nachhaltige Reisetätigkeit sind für uns ebenso selbstverständlich, wie die auf langfristige Nutzbarkeit ausgerichtete Leistungserstellung.

Um den Bezug qualitativ hochwertiger und langlebiger Materialien sicherzustellen und der ökologischen Dimension gerecht zu werden, wird bei der Beschaffung von Arbeitsmaterialien und der für die Geschäftstätigkeit benötigten IT- / Hardwarelösungen vorwiegend auf bekannte und bewährte Bezugsquellen zurückgegriffen. Mittelfristig wollen wir prüfen, wie das Geschäftsmodell unserer Lieferanten im Einklang mit unserem Nachhaltigkeitsverständnis ist.

Um unserer sozialen und ethischen Verantwortung gerecht zu werden, steht im Zentrum unseres Handelns die Zufriedenheit unserer Kunden, Mitarbeitenden und Partner. Dabei setzen wir auf ein positives Arbeitsklima und einen respektvollen Umgang miteinander.

Explizite mögliche Probleme in sozialer / ethischer / ökologischer Dimension sehen wir nicht.

Unser DNK-Bericht ist über unsere Webseite frei zugänglich. Dadurch stellen wir sicher, dass unsere Geschäftspartner unsere Werte und Ansprüche kennen. In Projekten sprechen wir direkt mit unseren Kunden über Nachhaltigkeitsaspekten.

## Kriterien 5–10 zu PROZESSMANAGEMENT

### 5. Verantwortung

Die Verantwortlichkeiten in der Unternehmensführung für Nachhaltigkeit werden offengelegt.

Seit August 2021 gibt es die Stelle des Chief Sustainability Officer (CSO) bei KEILIR. Der CSO ist unabhängig und berichtet direkt an die Geschäftsführung. Er ist auf operativer Ebene für die Nachhaltigkeitsthemen verantwortlich.

Die Geschäftsführer verantworten strategisch das Thema auf Führungsebene.

### 6. Regeln und Prozesse

Das Unternehmen legt offen, wie die Nachhaltigkeitsstrategie durch Regeln und Prozesse im operativen Geschäft implementiert wird.

Die Umsetzung von Nachhaltigkeit im Alltag hat KEILIR durch nachfolgende interne Regeln, Prozesse und Standards sichergestellt:

- Leitbild  
Klares Bekenntnis zum nachhaltigen Wirtschaften.
- Arbeitszeit- und Betriebsordnung (AZBO)  
Hier sind z. B. Themen wie Datenschutz oder Verschwiegenheitspflicht schriftlich fixiert.
- Reisekosten- und Spesenrichtlinie  
In unserer Reisekosten- und Spesenrichtlinie ist der Vorrang von Schiene gegenüber Straße und Flug, unter Berücksichtigung weiterer Aspekte, formuliert.
- Onboarding-Prozess neue Mitarbeitende  
Alle neuen Mitarbeitenden werden in einem strukturierten Prozess über alle Werte und Standards informiert.
- Datenschutz / IT-Sicherheit und Gesundheitsschutz  
regelmäßig wiederkehrende Unterweisungen
- "Wall of Sustainability" im Head Office und im SharePoint  
An einer Pinwand im Büro und in einer Datei im Intranet können die Mitarbeitenden Ideen und / oder Fragen zum Thema Nachhaltigkeit hinterlassen.
- Angebot an Dienst-Rädern  
Über JobRad hat KEILIR bereits diverse Diensträder für seine

- Mitarbeitenden geleast.
- jährlicher Diversity-Tag  
Zum jährlichen offiziellen Diversity Day veranstaltet KEILIR ein Event mit dem Themenschwerpunkt Diversität. So wird das Thema immer wieder neu beleuchtet und bleibt präsent.
  - Erstellung DNK-Bericht  
Austausch mit allen Mitarbeitenden über den DNK-Bericht im Firmenmeeting  
Der DNK ist die perfekte Grundlage um mit allen Mitarbeitenden über Ziele, Zielerreichung, Maßnahmen und Vorhaben in Sachen Nachhaltigkeit zu sprechen.

## 7. Kontrolle

Das Unternehmen legt offen, wie und welche Leistungsindikatoren zur Nachhaltigkeit in der regelmäßigen internen Planung und Kontrolle genutzt werden. Es legt dar, wie geeignete Prozesse Zuverlässigkeit, Vergleichbarkeit und Konsistenz der Daten zur internen Steuerung und externen Kommunikation sichern.

Aufgrund der kurzen Wertschöpfungskette und der geringen Inanspruchnahme natürlicher Ressourcen, ermitteln wir nur in geringem Umfang Leistungsindikatoren. Kennzahlen zu Energieverbrauch, Papierverbrauch oder auch Abfallanfall werden jährlich ermittelt. Die wiederkehrende Erhebung nach gleichem Maßstab hilft uns eine Entwicklung zu erkennen.

## Leistungsindikatoren zu den Kriterien 5 bis 7

### Leistungsindikator EFFAS S06-01

Anteil aller Lieferanten und Partner innerhalb der Lieferkette, die auf die Einhaltung von ESG-Kriterien bewertet wurden. [Link](#)

Als Unternehmen mit sehr geringer Wertschöpfungstiefe werden keine expliziten Überprüfungen nach ESG-Kriterien durchgeführt.

### Leistungsindikator EFFAS S06-02

Anteil aller Lieferanten und Partner innerhalb der Lieferkette, die auf die Einhaltung von ESG-Kriterien auditiert wurden. [Link](#)

Als Unternehmen mit sehr geringer Wertschöpfungstiefe führen wir keine Audits nach ESG-Kriterien durch.

## 8. Anreizsysteme

Das Unternehmen legt offen, wie sich die Zielvereinbarungen und Vergütungen für Führungskräfte und Mitarbeiter auch am Erreichen von Nachhaltigkeitszielen und an der langfristigen Wertschöpfung orientieren. Es wird offengelegt, inwiefern die Erreichung dieser Ziele Teil der Evaluation der obersten Führungsebene (Vorstand/Geschäftsführung) durch das Kontrollorgan (Aufsichtsrat/Beirat) ist.

Das Vergütungssystem bei KEILIR besteht aus einem fixen und einem variablen Bestandteil. Teil des variablen Bausteins sind sogenannte persönliche Ziele. Über diese Kategorie könnten Nachhaltigkeitsthemen platziert und letztendlich dadurch auch monetär motiviert werden.

Mit den Mitarbeitenden werden jedoch aktuell keine expliziten Nachhaltigkeitsziele vereinbart. Dies ist auch perspektivisch nicht geplant. Vielmehr soll durch Information und Einbindung das Thema Nachhaltigkeit aus Überzeugung und Eigenmotivation durch und mit den Mitarbeitenden gelebt werden.

Explizite Nachhaltigkeitsziele sind auch nicht Bestandteil der Evaluation der Geschäftsführungsebene. Planungen für eine Berücksichtigung gibt es ebenfalls nicht.

## 9. Beteiligung von Anspruchsgruppen

Das Unternehmen legt offen, wie gesellschaftliche und wirtschaftlich relevante Anspruchsgruppen identifiziert und in den Nachhaltigkeitsprozess integriert werden. Es legt offen, ob und wie ein kontinuierlicher Dialog mit ihnen gepflegt und seine Ergebnisse in den Nachhaltigkeitsprozess integriert werden.

Ohne einen expliziten Prozess zur Identifikation von relevanten Anspruchsgruppen aufgesetzt zu haben, ist für uns klar, dass unsere wichtigsten Stakeholder unsere Kunden und unsere Mitarbeitenden sind.

Aufgrund der Größe von KEILIR und dem regelmäßigen direkten Austausch zwischen Inhaber / Geschäftsführer und Mitarbeitenden, ist ein ständiger Dialog gegeben. In Firmenmeetings gibt es immer wieder einen Tagesordnungspunkt Nachhaltigkeit. Die gesamte Belegschaft kann dort mit der Geschäftsführung Maßnahmen, Ergebnisse und Ideen austauschen. Darüber hinaus existiert im Büro ein Whiteboard, auf dem Mitarbeiter Fragen und

Vorschläge hinterlassen können. Dies kann auch über eine Tabelle im Intranet erfolgen. Der CSO sorgt dafür, dass die Themen Einzug in das Nachhaltigkeitsmanagement finden.

Mit unseren Kunden tauschen wir uns in der gemeinsamen Projektarbeit aus. Dort diskutieren wir gemeinsam, wie wir Lösungen noch nachhaltiger gestalten können.

## 10. Innovations- und Produktmanagement

Das Unternehmen legt offen, wie es durch geeignete Prozesse dazu beiträgt, dass Innovationen bei Produkten und Dienstleistungen die Nachhaltigkeit bei der eigenen Ressourcennutzung und bei Nutzern verbessern. Ebenso wird für die wesentlichen Produkte und Dienstleistungen dargelegt, ob und wie deren aktuelle und zukünftige Wirkung in der Wertschöpfungskette und im Produktlebenszyklus bewertet wird.

Als Unternehmensberatung ist KEILIR ein reines Dienstleistungsunternehmen. Neue Beratungsprodukte entwickeln wir in enger Abstimmung mit unseren Kunden. Zum Beginn der Auseinandersetzung mit unserer Nachhaltigkeit, haben wir ein internes Projekt aufgesetzt. Geschäftsführer und Mitarbeitende haben gemeinsam den Status Quo erarbeitet und Handlungsfelder bestimmt. Prominentes Beispiel einer identifizierten und umgesetzten Maßnahme, ist die Verlängerung der Verwendung von Mobilephone und Laptop um jeweils ein weiteres Einsatzjahr. Für die fortlaufende Ideengebung können die Mitarbeitenden über ein Whiteboard im Büro oder über eine Excel-Tabelle im SharePoint Anregungen einbringen. Als Konsequenz des aufsichtsrechtlichen Fokus auf Nachhaltigkeit, bietet KEILIR seit 2020 auch Beratung zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken an.

Eine Messung der Umwelteinwirkung bzgl. unserer Dienstleistung erfolgt derzeit und auch künftig nicht.

## Leistungsindikatoren zu Kriterium 10

Leistungsindikator EFFAS E13-01  
Verbesserung der Energieeffizienz der eigenen Produkte im Vergleich zum Vorjahr. [Link](#)

Unser Produkt ist unsere Dienstleistung. Eine Messung deren Energieeffizienz im Sinne dieses Leistungsindikators erfolgt explizit nicht. Implizit ist sie enthalten im gesamten CO<sub>2</sub>-Fußabdruck von KEILIR.

---

Leistungsindikator EFFAS V04-12  
Gesamtinvestitionen (CapEx) in Forschung für ESG-relevante  
Bereiche des Geschäftsmodells, z. B. ökologisches Design,  
ökoeffiziente Produktionsprozesse, Verringerung des Einflusses auf  
Biodiversität, Verbesserung der Gesundheits- und  
Sicherheitsbedingungen für Mitarbeiter und Partner der  
Lieferkette, Entwicklung von ESG-Chancen der Produkte, u. a. in  
Geldeinheiten bewertet, z. B. als Prozent des Umsatzes. [Link](#)

Für den Aufbau der Beratungskompetenz Nachhaltigkeit, absolvierten in 2022  
zwei Mitarbeitende den Zertifikate-Lehrgang "Certified Expert in Sustainable  
Finance" der Frankfurt School of Finance & Management.

Darüber hinaus wurde und wird weiterhin Arbeitszeit für die Einarbeitung in  
das Themenfeld Nachhaltigkeit investiert und in den Firmenmeetings Raum zur  
Qualifikation der gesamten Belegschaft geschaffen.

Eine konkretere weitergehende Berichterstattung im Sinne CapEx Indikator, ist  
uns aktuell nicht möglich und auch perspektivisch nicht angedacht, da dies  
keinen substantiellen Mehrwert für unsere Unternehmenssteuerung darstellen  
würde.

# KRITERIEN 11–20: Nachhaltigkeitsaspekte

## Kriterien 11–13 zu UMWELTBELANGEN

### 11. Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen

Das Unternehmen legt offen, in welchem Umfang natürliche Ressourcen für die Geschäftstätigkeit in Anspruch genommen werden. Infrage kommen hier Materialien sowie der Input und Output von Wasser, Boden, Abfall, Energie, Fläche, Biodiversität sowie Emissionen für den Lebenszyklus von Produkten und Dienstleistungen.

Das Kerngeschäft von KEILIR liegt in der Beratungsleistung gegenüber unseren Mandanten. Die Tätigkeiten werden entweder in den Geschäftsräumen und unter Verwendung von Arbeitsmitteln unserer Mandanten oder wo immer möglich und sinnvoll per Remoteinsatz erbracht. Vorprodukte für unsere Beratungsleistung gibt es nicht.

#### Luftverschmutzung:

Im Jahr 2023 wurden 35.628 km dienstlich mit dem Auto zurückgelegt.

#### Materialien:

KEILIR nutzt Materialien in einem üblichen Maß für ein Dienstleistungsunternehmen. Dazu zählen Büromöbel, IT-Ausstattung, Papier und weitere Büroartikel. Der Verbrauch der Ressourcen soll möglichst geringgehalten werden. Das Druckerpapier ist mit dem EU Ecolabel und dem FSC-Siegel versehen. Alte Druckerpatronen geben wir zum Recycling an die Lieferanten zurück. Gebrauchte IT-Geräte verkaufen wir nach Nutzung an unsere Mitarbeitenden oder geben sie zum vorschriftsmäßigen Recycling an einen lokalen Anbieter ab. Bei der Anschaffung von Büroartikeln wird auf Nachhaltigkeit geachtet (Bestellungen über memo.de). Angebote und Rechnungen werden grundsätzlich nur noch elektronisch versendet. Eine Verlängerung der Nutzungsdauer von Mobiltelefonen (von 2 auf 3 Jahre) und Notebooks (von 3 auf 4 Jahre) haben wir beschlossen.

#### Stromverbrauch

Um den Stromverbrauch auf das Notwendigste zu reduzieren, wurden in 2023 die KEILIR-Geschäftsräume smart gemacht. Dadurch wird z. B. unnötiger

Standby-Betrieb vermieden und die Heizungs- und Lichtsteuerung optimiert.  
Im Büro werden ausschließlich LED-Lampen genutzt.

In 2023 hatten wir im Büro einen Stromverbrauch von 2.277 kWh.

Wasserverbrauch:

Der Wasserverbrauch ist sehr gering, da Wasser nur für die Büroräume im Bereich der Sanitäranlagen und der Küche genutzt wird.

Heizung:

Unsere Mieträume werden über eine Gastherme beheizt. Der Verbrauch bzw. die Kosten werden über Quadratmeter angemietete Flächen zugerechnet. Sie sind damit von uns nur mittelbar beeinflussbar.

Abfall:

Es fällt lediglich normaler Abfall an. Das Papier wird recycelt und der restliche Abfall getrennt. Der Abfall wird durch regionale Abfallentsorgungsgesellschaften entsorgt und weiterverwertet.

Verpflegung:

Getränke und Snacks werden von einem örtlichen Lieferanten bezogen. Die Getränke werden ausschließlich in Glasflaschen geliefert. Bei Essenbestellungen durch KEILIR werden Lieferanten bevorzugt, die mit wiederverwendbarem Verpackungsmaterial liefern.

## 12. Ressourcenmanagement

Das Unternehmen legt offen, welche qualitativen und quantitativen Ziele es sich für seine Ressourceneffizienz, insbesondere den Einsatz erneuerbarer Energien, die Steigerung der Rohstoffproduktivität und die Verringerung der Inanspruchnahme von Ökosystemdienstleistungen gesetzt hat, welche Maßnahmen und Strategien es hierzu verfolgt, wie diese erfüllt wurden bzw. in Zukunft erfüllt werden sollen und wo es Risiken sieht.

KEILIR wird auch in Zukunft, die unter 11 genannten Ressourcen benötigen. Da deren Umfang durch unsere Tätigkeit als Dienstleister eine überschaubare Größenordnung hat, haben wir uns keine konkreten (messbaren) Reduktionsziele und Zielerreichungszeitpunkte gegeben. Wir wollen und werden jedoch weiter reduzieren/optimieren wo es möglich und sinnvoll ist.

Den Papierverbrauch konnten wir bereits auf ein nicht vermeidbares, minimales Niveau reduzieren.

Unsere Mitarbeitenden werden regelmäßig auf ein nachhaltiges Wirtschaften

hingewiesen und sind sensibilisiert, den Strom- und Heizungsverbrauch möglichst gering zu halten, Abfall zu recyceln und diesen wenn möglich zu vermeiden.

Wir verzichten bewusst auf Give-aways, da diese in der Regel oft ungenutzt weggeworfen werden. Einzige Ausnahme ist unser in Deutschland produzierter Kugelschreiber.

Mit unserer Beratungstätigkeit im Umfeld ESG unterstützen wir unsere Geschäftspartner mit Lösungen, die helfen ihren Nachhaltigkeitsanforderungen gerecht zu werden; ein durchweg positiver Beitrag. Risiken aus dieser Geschäftstätigkeit sehen wir deshalb nicht.

## Leistungsindikatoren zu den Kriterien 11 bis 12

Leistungsindikator EFFAS E04-01  
Gesamtgewicht des Abfalls. [Link](#)

Die Kosten für die Abfallentsorgung werden im Rahmen unseres Mietverhältnisses anteilig nach Quadratmetern angemieteter Fläche zugerechnet. Die Bestimmung und die Beeinflussung der Abfallmenge ist ohne großen Aufwand nicht möglich. Insofern konzentrieren wir uns darauf, die Abfallmenge so klein wie möglich zu halten, indem wir den Materialeinsatz so gering wie möglich gestalten.

Leistungsindikator EFFAS E05-01  
Anteil des gesamten Abfalls, der recycelt wird. [Link](#)

Wir trennen nach Papier, Wertstoffe, Bio und Restmüll. Den Anteil an recyceltem Abfall können wir nur schätzen. Er dürfte aber bei über 80% liegen

Leistungsindikator EFFAS E01-01  
Gesamter Energieverbrauch. [Link](#)

Strom Jahresverbrauch Büro Buchholz: 2.277 kWh  
Heizung/Gas für unser Büro in Buchholz: 24.377 kWh

In 2023 wurden gemäß Spesenabrechnung 35.628 km dienstlich mit dem Auto gefahren.

## 13. Klimarelevante Emissionen

Das Unternehmen legt die Treibhausgas(THG)-Emissionen entsprechend dem Greenhouse Gas (GHG) Protocol oder darauf basierenden Standards offen und gibt seine selbst gesetzten Ziele zur Reduktion der Emissionen an.

Unsere größten Treibhausgas-Emissionsquellen sind Strom, Wärme und Mobilität:

- Reisetätigkeit
- Heizen Büroräume
- Stromverbrauch Büroräume

Erklärtes Ziel ist es, unseren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck zu verbessern. Wir wollen wo immer möglich und sinnvoll, unsere Reisetätigkeit reduzieren und weniger Energie für unsere Büroräume verbrauchen. Aktuell und auch in naher Zukunft ist es nicht geplant konkrete Reduktionsziele zu formulieren.

Als künftige Bezugsgröße für Reduktionsziele, könnte eine Orientierung an unseren CO<sub>2</sub>-Emissionen im Verhältnis zu unserer Mitarbeiteranzahl geeignet sein.

Bislang haben wir für die letzten 3 Jahre unseren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck bestimmt. Eine valide Entwicklungsaussage ist damit noch nicht möglich. Da wir kein quantifiziertes Ziel haben, kann an dieser Stelle auch nicht über Erreichung oder Abweichung berichtet werden.

Für die Berechnung des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks rechnen wir alle Verbräuche in CO<sub>2</sub>-Äquivalente um.

Umrechnungsfaktor für Strom: 0,420 Quelle Umweltbundesamt

Umrechnungsfaktor für Gas: 0,201 Quelle Bafa

Umrechnungsfaktor für Wasser: 0,350 atiptap Studie

Umrechnungsfaktor gefahrene Kfz-Kilometer: 0,183 Quellen Spritmonitor und Statista

## Leistungsindikatoren zu Kriterium 13

Leistungsindikator EFFAS E02-01

Gesamte THG-Emissionen (Scope 1, 2, 3). [Link](#)

Umrechnung Strom, Heizung, Mobilität in CO<sub>2</sub>-Äquivalente:

---

	2021	2022	2023
Summe CO <sub>2</sub>	15.026	13.026	15.366
VÄ	12,591	11,325	11,042
t CO <sub>2</sub> pro VÄ	1.221	1.150	1.392

## Kriterien 14–20 zu GESELLSCHAFT

## Kriterien 14–16 zu ARBEITNEHMERBELANGEN

### 14. Arbeitnehmerrechte

Das Unternehmen berichtet, wie es national und international anerkannte Standards zu Arbeitnehmerrechten einhält sowie die Beteiligung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Unternehmen und am Nachhaltigkeitsmanagement des Unternehmens fördert, welche Ziele es sich hierbei setzt, welche Ergebnisse bisher erzielt wurden und wo es Risiken sieht.

Alle Arbeitnehmerrechte und in Deutschland geltenden Bestimmungen werden eingehalten.

KEILIR hat derzeit keine internationalen Standorte. KEILIR ist im europäischen Wirtschaftsraum tätig.

Über die gesetzlichen Bestimmungen hinaus gehend, ist eine aktive Einbindung der Mitarbeitenden an der Weiterentwicklung des Unternehmens durch interne Projekte, offene und transparente Kommunikation sowie Entscheidungsmitwirkung gewährleistet. Dies gilt auch für die Beteiligung der Mitarbeitenden am Nachhaltigkeitsmanagement, z. B. durch das Einbringen von Fragen und Ideen über die vorhandenen Nachhaltigkeitsboards.

Alle Mitarbeitenden haben die gleichen Chancen und Rechte.

Aus unserer Geschäftstätigkeit - Beratung von Banken im Aufsichtsrecht mit Fokus Meldewesen und Risikomanagement - resultieren keine negativen Auswirkungen auf Arbeitnehmerrechte.

Konkrete Handlungsfelder und ergänzende Zielsetzungen sehen wir in diesem Themenkomplex aktuell und künftig für uns nicht.

## 15. Chancengerechtigkeit

Das Unternehmen legt offen, wie es national und international Prozesse implementiert und welche Ziele es hat, um Chancengerechtigkeit und Vielfalt (Diversity), Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, Mitbestimmung, Integration von Migranten und Menschen mit Behinderung, angemessene Bezahlung sowie Vereinbarung von Familie und Beruf zu fördern, und wie es diese umsetzt.

ALLEN Menschen gilt das gleiche Maß an Respekt, Fairness und Wertschätzung. Wir fördern Diversität im Unternehmen durch unsere Mitgliedschaft in der „Charta der Vielfalt“. Dazu gehört unter anderem die Anerkennung der sieben Kern-Dimensionen, welche wir als KEILIR auch in unserem Leitbild verankert haben und leben. Die sieben Kern-Dimensionen umfassen:

1. Alter 2. Ethische Herkunft und Nationalität 3. Geschlecht und geschlechtliche Identität 4. Körperliche und geistige Fähigkeiten 5. Religion und Weltanschauung 6. Sexuelle Orientierung 7. Soziale Herkunft

Wir schätzen alle Menschen auch unabhängig von allen anderen Kriterien, mit denen Menschen voneinander abgegrenzt werden könnten. Die Förderung der Diversität in unserer Organisation hat zum Ziel, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das frei von Vorurteilen ist. Langfristig ist ein gesundes Wachstum des Unternehmens und wirtschaftlicher Erfolg nur mit einem möglichst heterogenen Team zu erreichen.

Am jährlichen Diversity-Tag nehmen wir aktiv teil.

Chancengerechtigkeit und Vielfalt ist bereits heute bei KEILIR gegeben. Dies betrifft sowohl die angemessene Bezahlung aller Mitarbeitenden, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die Integration von Mitarbeitenden mit Migrationshintergrund. Konkrete Zielgrößen existieren angesichts der Unternehmensgröße nicht. Über Zielerreichungen bzw. -verfehlungen können wir entsprechend nicht berichten.

## 16. Qualifizierung

Das Unternehmen legt offen, welche Ziele es gesetzt und welche Maßnahmen es ergriffen hat, um die Beschäftigungsfähigkeit, d. h. die Fähigkeit zur Teilhabe an der Arbeits- und Berufswelt aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, zu fördern und im Hinblick auf die demografische Entwicklung anzupassen, und wo es Risiken sieht.

In jährlichen Mitarbeitergesprächen wird der Weiterbildungsbedarf der

Mitarbeitenden geklärt und Maßnahmen vereinbart. Unsere Mitarbeitenden profitieren von internen als auch externen Weiterbildungsangeboten. Wir setzen in hohem Maße auf Eigeninitiative und Eigenverantwortlichkeit. Für die Integration neuer Teammitglieder gibt es ein umfangreiches Mentorenkonzept. Bei der fachlichen und persönlichen Weiterbildung unterstützen die Mitarbeitenden sich gegenseitig.

Vor dem Hintergrund der Unternehmensgröße haben wir keine Zielgrößen formuliert, sondern fördern und unterstützen nach individuellem Mitarbeiterbedarf. Entsprechend können wir an dieser Stelle auch nicht über bisherige Zielerreichungen und Zielverfehlungen berichten.

Aus unsere Geschäftstätigkeit resultieren keine negativen Auswirkungen auf die Qualifizierung. Durch die ständigen Neuerungen in unseren Beratungsthemen und die konsequente Investition in Fort- und Ausbildung profitieren alle Mitarbeitenden.

## Leistungsindikatoren zu den Kriterien 14 bis 16

### Leistungsindikator EFFAS S03-01

Altersstruktur und -verteilung (Anzahl VZÄ nach Altersgruppen).

[Link](#)

Mitarbeitende	weiblich	männlich	gesamt
18-25	0,583	0,033	0,617
26-35	2,458	2,000	4,458
36-45	2,167	1,000	3,167
46-55		2,000	2,000
über 55		0,800	0,800
Summe	5,208	5,833	11,042

### Leistungsindikator EFFAS S10-01

Anteil weiblicher Mitarbeitenden an der Gesamtzahl der Mitarbeitenden. [Link](#)

Der Anteil der weiblichen Mitarbeitenden bei KEILIR betrug in 2023 47,2% bezogen auf die Gesamtzahl der Mitarbeitenden.

### Leistungsindikator EFFAS S10-02

Anteil weiblicher VZÄ in Führungspositionen im Verhältnis zu gesamten VZÄ in Führungspositionen. [Link](#)

Seit 2023 gibt es bei KEILIR die Führungsstufe Direktor. Seit dem besteht die Geschäftsleitung aus den zwei Geschäftsführern und einem Direktor und einer

Direktorin. Der Anteil weiblicher VZÄ in Führungspositionen beträgt damit 25%.

Leistungsindikator EFFAS S02-02

Durchschnittliche Ausgaben für Weiterbildung pro VZÄ pro Jahr.

[Link](#)

Im Jahr 2023 betrug die durchschnittliche externe Ausgabe für Weiterbildung pro VZÄ 3.752,12 Euro.

## Kriterium 17 zu MENSCHENRECHTEN

### 17. Menschenrechte

Das Unternehmen legt offen, welche Maßnahmen, Strategien und Zielsetzungen für das Unternehmen und seine Lieferkette ergriffen werden, um zu erreichen, dass Menschenrechte weltweit geachtet und Zwangs- und Kinderarbeit sowie jegliche Form der Ausbeutung verhindert werden. Hierbei ist auch auf Ergebnisse der Maßnahmen und etwaige Risiken einzugehen.

Für KEILIR als inhabergeführtes Beratungsunternehmen ist die Einhaltung von Menschenrechten selbstverständlich und sichergestellt. Derzeit haben alle unsere Partner und Kunden ihren Sitz in der EU.

Konkrete Zielgrößen existieren angesichts unseres Tätigkeitsumfelds nicht. Über Zielerreichungen bzw. -verfehlungen können wir entsprechend nicht berichten.

Als regional/europäisch tätiges Beratungsunternehmen sehen wir aufgrund unserer Tätigkeitsfelder auch keine Risiken aus unserer Geschäftstätigkeit für das Thema Menschenrechte.

Beim Bezug von Verbrauchsgütern und Arbeitsmitteln achten wir darauf, bei Unternehmen zu kaufen, die sich ebenfalls für die Einhaltung verpflichten. Wir orientieren uns dazu an gängigen Siegeln.

## Leistungsindikatoren zu Kriterium 17

Leistungsindikator EFFAS S07-02 II

Prozentsätze alle Einrichtungen, die nach SA 8000 zertifiziert sind. [Link](#)

KEILIR ist nicht nach SA 8000 zertifiziert.

## Kriterium 18 zu SOZIALES/GEMEINWESEN

### 18. Gemeinwesen

Das Unternehmen legt offen, wie es zum Gemeinwesen in den Regionen beiträgt, in denen es wesentliche Geschäftstätigkeiten ausübt.

KEILIR sieht sich sowohl in einer geschäftlichen als auch in einer gesellschaftlichen Verantwortung. Wir engagieren uns in sozialen Projekten in unseren Kernregionen Niedersachsen und Hamburg.

	<p>KEILIR steht bereits seit der Gründung der Stiftung Kinder-Hospiz Sternenbrücke zur Seite. Durch unsere Unterstützung können wir, getreu dem Sternenbrückenmotto, „dem Leben nicht mehr Tage geben, aber den Tagen mehr Leben“.</p>
---	--

Darüber hinaus fördern wir jährlich wechselnde Sportaktivitäten, um für das Gemeinwohl einzutreten und Zukunftsvisionen zu unterstützen. Hinter unserem sozialen Engagement versammeln sich die Geschäftsführung und alle Mitarbeitenden.

## Kriterien 19–20 zu COMPLIANCE

## 19. Politische Einflussnahme

Alle wesentlichen Eingaben bei Gesetzgebungsverfahren, alle Einträge in Lobbylisten, alle wesentlichen Zahlungen von Mitgliedsbeiträgen, alle Zuwendungen an Regierungen sowie alle Spenden an Parteien und Politiker sollen nach Ländern differenziert offengelegt werden.

KEILIR nimmt weder direkt noch indirekt Einfluss auf Regierungen. Spenden an Parteien erfolgten im Berichtsjahr ebenfalls nicht. KEILIR ist kein Mitglied in politisch aktiven Organisationen, auch nicht über einen Branchenverband.

## Leistungsindikatoren zu Kriterium 19

Leistungsindikator EFFAS G01-01

Zahlungen an politische Parteien in Prozent vom Gesamtumsatz.

[Link](#)

Im Jahr 2023 erfolgten keine Zahlungen an politische Parteien.

## 20. Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten

Das Unternehmen legt offen, welche Maßnahmen, Standards, Systeme und Prozesse zur Vermeidung von rechtswidrigem Verhalten und insbesondere von Korruption existieren, wie sie geprüft werden, welche Ergebnisse hierzu vorliegen und wo Risiken liegen. Es stellt dar, wie Korruption und andere Gesetzesverstöße im Unternehmen verhindert, aufgedeckt und sanktioniert werden.

Das Thema Compliance wird direkt von den Geschäftsführern verantwortet.

Eigene Compliance-Regeln gibt es aufgrund der Unternehmensgröße nicht. Wir lehnen Korruption und Bestechung im Sinne der entsprechenden UN-Konvention ab.

Die handelnden Personen orientieren sich dabei sowohl untereinander als auch im Außenverhältnis am "Leitbild des ehrbaren Kaufmanns". Es werden alle maßgeblichen Regelungen, Gesetze und Verordnungen eingehalten.

Die umfangreichen Compliance-Regeln unsere Kunden sorgen dafür, dass wir "nur" mit unserer Leistung und Serviceorientierung überzeugen können. Deshalb sehen wir keine Risiken aus unserer Geschäftstätigkeit in Bezug auf die Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

## Leistungsindikatoren zu Kriterium 20

Leistungsindikator EFFAS V01-01

Ausgaben und Strafen nach Klagen und Prozessen wegen wettbewerbswidrigen Verhaltens, Kartell- und Monopolverstößen.

[Link](#)

Strafen und Klagen wegen wettbewerbswidrigen Verhalten bestehen nicht.

Leistungsindikator EFFAS V02-01

Prozent vom Umsatz in Regionen mit einem Transparency International Corruption Index unter 60. [Link](#)

KEILIR steht in keiner Geschäftsbeziehung mit Unternehmen, die einen Transparency International Corruption Index unter 60 haben.